

Niederschrift

über die 14. Sitzung des Ortsbeirates Diedesfeld

der Stadt Neustadt an der Weinstraße

am Mittwoch, dem 21.01.2026, 18:00 Uhr,

im Sitzungssaal der Ortsverwaltung Diedesfeld

- Öffentliche Sitzung -

Anwesend:

Stadtvorstand

Adams, Bernhard

Mitglieder

Dudenhausen, Verena

Ehmer, Klaus

Krumm-Dudenhausen, Stefan

Leim, Stefan

Lube, Eckart

Schattat, Gabriele

Svoboda, Daniel, Dr.

Valnion, Christina

Verwaltung

Gauweiler, Karina

Simonis, Stefanie

Stellv. Ortsvorsteher/in

Jäger, Helmut

Ortsvorsteher/in

Lechner, Volker

Entschuldigt:

Mitglieder

Lechner, Elias

Stellv. Ortsvorsteher/in

Baßler, Sabine

TAGESORDNUNG:

1. Beratung zur Umsetzung von Zaunanlagen im Außenbereich
2. Vorstellung des Entwurfs zur Gestaltungssatzung für den Ortsteil Diedesfeld
3. Bau- und Planungsangelegenheiten
4. Mitteilungen und Anfragen

Ortsvorsteher Lechner begrüßt die anwesenden Bürgerinnen und Bürger, den Ortsbeirat, Herrn Beigeordneten Adams, Frau Simonis und Herrn Dr. Ulrich sowie Herrn Fischer von der Rheinpfalz.

Er stellt die fristgerechte Einladung sowie die Beschlussfähigkeit fest. Es bestehen keine Einwände, Änderungs- oder Erweiterungswünsche hinsichtlich der Tagesordnung.

Vor dem Einstieg in die Tagesordnung bittet Frau Schattat um Korrektur der Niederschrift zur 13. Sitzung des Ortsbeirates Diedesfeld vom 11.12.2025, Top 4): „OBR Schattat merkt an, dass sie den Antrag der CDU grundlegend positiv bewertet, aber dass der Antrag nicht korrekt formuliert wurde und schlägt eine Überarbeitung, auch hinsichtlich von Gartenhäuschen, vor.“

Der Text wird wie folgt korrigiert : „OBR Schattat merkt an, dass sie den Antrag der CDU grundlegend positiv bewertet, aber dass der Antrag nicht korrekt formuliert wurde und bittet um eine Überprüfung, ob durch eine Änderung der Abrundungssatzung Baurecht geschaffen wird.“

Der Ortsbeirat stimmt einstimmig der Änderung zu.

Abstimmungsergebnis:

ja: 10

nein: 0

Enthaltungen: 0

Es gibt keine weiteren Änderungswünsche zum Protokoll.

TOP 1

Beratung zur Umsetzung von Zaunanlagen im Außenbereich

OBR Dudenhausen und OBR Krumm-Dudenhausen erklären sich für diesen Tagesordnungspunkt für befangen und nehmen an der Beratung und Beschlussfassung nicht teil.

Herr Beigeordneter Adams informiert die Anwesenden, dass es in Neustadt und in den Weindörfern insgesamt zehn Abrundungssatzungen gibt:

6 in Diedesfeld mit einer Grenzlänge von 2080 m

2 in Geinsheim

1 in Lachen-Speyerdorf

1 in der Kernstadt

Die Grenzlänge der vier übrigen beträgt 1170 m.

In den Abrundungssatzungen sind die Grenzen zwischen Innen- und Außenbereich festgelegt und dies sorgt in Diedesfeld für Diskussionen, da diese sehr unterschiedlich in den sechs Satzungen festgeschrieben wurden. Manche Außenbereichsgrenze liegt sehr nahe am Haus, andere sind identisch mit der Grenze des Gartens und wieder andere teilen das Grundstück mittig.

In den Bereichen, in denen es eine Abrundungssatzung gibt, sind die Regeln der Bebauung eindeutig und streng festgelegt: Im Innenbereich darf gebaut werden, jenseits der Grenze im Außenbereich nicht. So ist z.B. das Errichten von Gartenhäuschen, kleiner Pools, Terrassen und Gartenzäunen mit normaler Höhe im Innenbereich möglich.

Beigeordneter Adams erläutert anhand von Fallbeispielen die unterschiedlichen Bebauungsmöglichkeiten mit und ohne Abrundungssatzungen. In den Gebieten, in denen es keine Abrundungssatzungen gibt, gelte „Richterrecht“, also von Gerichtsentscheidungen gebildetes Recht. Hier haben die Bauherren mehr Freiheit. Jedoch gilt dies nicht für Neu- und Anbauten. Hier wird immer eine Baugenehmigung benötigt.

Eine Überarbeitung aller sechs Satzungen schließt Beigeordneter Adams aus. Der Arbeitsaufwand wäre zu gewaltig. Die Aufhebung einzelner Satzungen sieht Beigeordneter Adam als möglich an. Eine Ausdehnung der Abrundungssatzungen in den Außenbereich für die bestehenden Zäune ist aus seiner Sicht nicht möglich, da dadurch mitunter so große Flächen geschaffen würden, dass Bauen in zweiter Reihe möglich wäre.

Beigeordneter Adams bietet OV Lechner und dem OBR an, gemeinsam mit der Verwaltung in einer nichtöffentlichen Sitzung die beiden aktuellen Fälle zu analysieren und anhand der jeweils geltenden Abrundungssatzung zu bewerten, um eine Lösung zu erarbeiten.

TOP 2

Vorstellung des Entwurfs zur Gestaltungssatzung für den Ortsteil Diedesfeld

Herr Dr. Ulrich, Abt. 230 Bauordnung, Untere Denkmalschutzbehörde und Frau Simonis, Abt. 220 Stadtplanung stellen den Anwesenden den Entwurf zur Gestaltungssatzung für den Ortsteil Diedesfeld vor. In der Satzung wird das äußere Erscheinungsbild von Gebäuden und Anlagen geregelt. Mit Inkrafttreten der neuen Gestaltungssatzung wird die bis dato geltende Ortsbildsatzung von 1984 ersetzt.

Frau Simonis und Herr Dr. Ulrich beantworten dem OBR die an sie vorab übermittelten Fragen zum Geltungsbereich, welche im Anschluss an die 11. OBR-Sitzung vom 01.10.2025 formuliert wurden.

Im Bereich Weinstraße Höhe Hausnr. 513 wird die Verwaltung noch einmal die Ausdehnung der Satzung überprüfen. Des Weiteren soll der Bereich Weinstraße Hausnr. 559 in die Satzung mit aufgenommen werden.

Die Beschlussvorlage der neuen Satzung soll bis Ende März 2026 im Ortsbeirat verabschiedet werden. Anschließend erfolgt bis Sommer 2026 die Verabschiedung in den Gremien.

Nach Inkrafttreten der neuen Gestaltungssatzung ist geplant, dass die Bürgerinnen und Bürger in einer Informationsveranstaltung bzw. mittels Flyer über die neue Satzung informiert werden.

TOP 3

Bau- und Planungsangelegenheiten

Es liegen keine Bau- und Planungsangelegenheiten vor.

TOP 4

Mitteilungen und Anfragen

a) Gasleitung

Der OBR wurde über die Arbeiten am Gasnetz zwischen Maikammer und Diedesfeld vorab per Email durch die Ortsverwaltung informiert.

b) Waldbegang

Am Samstag, 24.01.2026, um 10.00 Uhr, Treffpunkt Totenkopfhütte findet mit Förster Burkhard ein Waldbegang statt. Die Veranstaltung ist öffentlich. Aktuell haben sich für die Veranstaltung ca. 20 Personen angemeldet. Im Anschluss an den Waldbegang bietet Herr Burkhard ein Essen zum Unkostenbeitrag von 6,00 € an.

c) Umrüsten der Straßenbeleuchtung auf LED

Die Umrüstung wird in folgenden Straßen erfolgen:

- Blöckenpfad
- Von-Dalheim-Straße
- Kreuzstraße
- Kirchwiesenstraße
- Lauterstraße
- Remigiusstraße

Für diese Projekte entstehen den Grundstückseigentümern keine Kosten, da die Bestandsleuchten erhalten bleiben.

d) Beleuchtung an der Ortsverwaltung bei den Fahrradständern

Der OBR bittet zu prüfen, ob bei den Fahrradständern die Beleuchtung verbessert werden kann. Es wird vorgeschlagen, eine kleine Leuchte (Strahler ggf. mit Bewegungsmelder) am Gebäude zu befestigen.

e) Sperrung Weinstraße

Zur Verbesserung der Verkehrssicherheit im Rahmen des Ausbaus der Weinstraße soll die neuerrichtete Fußgängerampel an der Festhalle in Betrieb genommen werden. Des Weiteren soll im unteren Bereich der Kreuzstraße Tempo 30 eingerichtet werden. Dies wurde in der wöchentlichen Baubesprechung beschlossen.

f) Bezirksbeamter für Diedesfeld

OV Lechner teilt mit, dass sich die Zuständigkeit geändert hat. Er wird zeitnah dem OBR den Namen des zuständigen Bezirksbeamten mitteilen.

g) Im Döppel

OV Lechner informiert den OBR, dass mit Unterstützung der Ortsverwaltung ein Banner (Tempo 30) beschafft und an einem Privatzäun befestigt wurde. Des Weiteren wurde eine verdeckte Geschwindigkeitsmessung durchgeführt. Es konnten keine gravierenden Tempoüberschreitungen festgestellt werden. Die Verkehrsüberwachung wird diesen Bereich auch zukünftig kontrollieren.

Ende der Sitzung: 20:26 Uhr

Volker Lechner
Vorsitzender

Karina Gauweiler
Protokollführerin